

Blockierung ohne Antrieb

F012

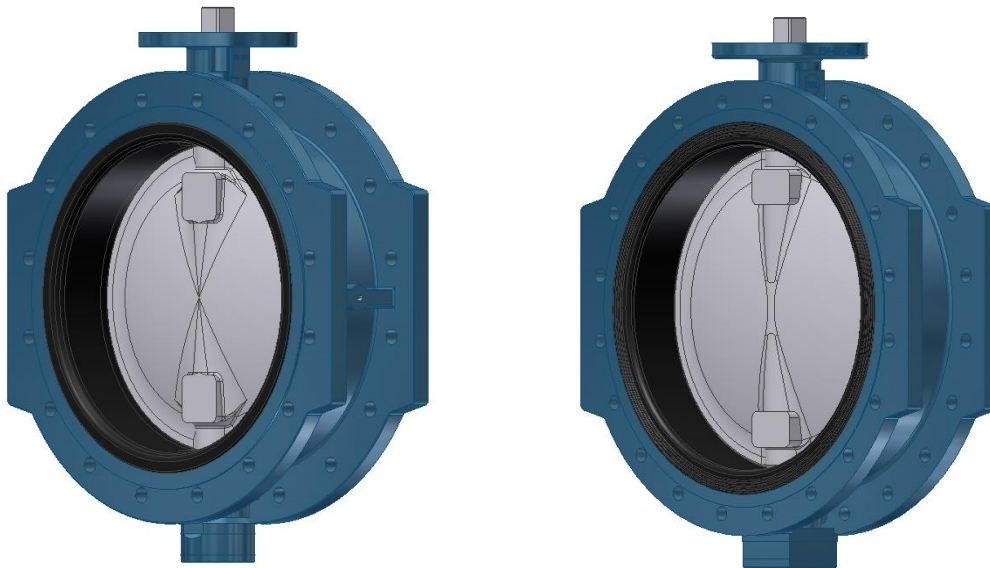


Abb. 1

Beispieldarstellungen, nicht alle möglichen Typ-Varianten sind abgebildet!

Ergänzung 1.1 zur Montage- und Wartungsanleitung

Beiblatt zur Montage- und Betriebsanleitung BA 1.0 - DGRL/MRL
in Verbindung mit Wartungsanleitung WA 1.0

Sprachversion deutsch

Revision 0 – 19.01.2011

Inhalt

	Seite
F) Allgemeines	3
F1 Symbolerklärung	3
F2 Wichtiger Hinweis	3
F3 Personalanforderungen	3
F4 Persönliche Schutzausrüstung	3
F5 Besondere Gefahren	3
F6 Sicherheitseinrichtungen	3
G) Blockierung	4
G1 Betrieb mit Freilauf der Blockierung - mit Antrieb	4
G2 Umbau auf Blockierung	4
G2.1 Demontage Abdeckblech (Deckel) mit O-Ring und Schrauben	4
G2.2 Umbau der Paßfeder von Freilauf-Stellung in Blockiert-Stellung	5
G2.2.1 Demontage Schraube und Paßfeder	5
G2.2.2 umsetzen der Paßfeder in Blockiert-Stellung, sichern mit Schraube	5
G2.2.3 Möglichkeiten der Blockiert-Stellung	5
G3 Umbau in Freilauf-Stellung	6
G3.1 Montage des Antriebes	6
G3.2 Umsetzen der Paßfeder in Freilauf-Stellung	6
G3.3 Montage des Abdeckbleches (Deckel) mit O-Ring und Schrauben	6
G4 Demontage des Zwischenflansches	7
G4.1 Demontage Abdeckblech (Deckel) mit O-Ring	7
G4.2 Demontage Zwischenflansch	7
G4.2.1 Demontage Schraube und Paßfeder	7
G4.2.2 Demontage Schrauben des Zwischenflansches	7
G4.2.3 lösen Zwischenflansch mit O-Ring	7
G5 Montage des Zwischenflansches	8
G5.1 Montage Zwischenflansch, O-Ring, Stifte und Schrauben	8
G5.2 Montage Paßfeder und Schraube	8

Falls erforderlich, können zusätzliche Informationen heruntergeladen oder unter den folgenden Adressen angefordert werden unter





www.ebro-armaturen.com oder von:

EBRO ARMATUREN GmbH Karlstraße 8 D-58135 Hagen ☎ (02331) 904-0 Fax (02331) 904-111	EBRO ARMATUREN Ges.m.b.H Seybelgasse 13, TOP 9 A 1230 Wien ☎ (01) 201 7607 Fax (01) 201 7607	Bröer Absperrarmaturen Est&Co.KG Gewerbestrasse 5 CH-6330 Cham ☎ (041) 748 5959 Fax (041) 748 5999
--	--	--

F) Allgemeines

F1 Symbolerklärung


Hinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet:

	unbedingtes Verbotmuss befolgt werden
 XXXXX	Gefahr / Vorsicht / Warnung ... weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen von Personen und/oder Schäden im Rohrsystem führen kann.
	Hinweis ... weist auf eine Anweisung hin, die unbedingt zu beachten ist.
	Information ... gibt nützliche Tipps und Empfehlungen

Wenn diese Hinweise, Achtungs- und Warnvermerke nicht befolgt werden, könnten daraus Gefahren entstehen und die Gewährleistung des Herstellers unwirksam werden.

F2 Wichtiger Hinweis

Diese Ergänzung der Montage- und Betriebsanleitung soll eine fachgerechte Montage, Wartung und Nutzung der EBRO-Klappen mit Blockiereinrichtung,, sowie den störungsfreien Betrieb ermöglichen.

	Die zugehörige Montage- und Betriebsanleitung BA 1.0 und die Wartungsanleitung WA 1.0 sind elementarer Teil dieser Ergänzung 1.1 und unbedingt zu beachten.
---	--

Nichtbeachtung der Betriebs- oder Wartungsanleitung stellt eine Fahrlässigkeit in wichtigem Fall dar und entbindet den Hersteller EBRO-Armaturen von seiner Produkthaftung.

**Vor Beginn aller Arbeiten Betriebs- und Wartungsanleitung,
sowie die Ergänzungen lesen !**

F3 Personalanforderungen

siehe Wartungsanleitung WA 1.0 Punkt E3

F4 Persönliche Schutzausrüstung

siehe Wartungsanleitung WA 1.0 Punkt E4

F5 Besondere Gefahren

siehe Wartungsanleitung WA 1.0 Punkt E5

F6 Sicherheitseinrichtungen

siehe Wartungsanleitung WA 1.0 Punkt E6

G) Blockierung

Beispiel Typ F012



Blockierung der Welle zur Sicherung der Klappenstellung (offen oder geschlossen) bei abgenommenen Antrieb (z.B.: Wartungsarbeiten) !

G1 Betrieb mit Freilauf der Blockierung - mit Antrieb

1. Die Armatur wird im montierten Zustand geliefert - Welle und Antrieb freilaufend.
2. Das Abdeckblech (Deckel) und die Paßfeder zur Blockierung ist in Freilauf-Stellung montiert.

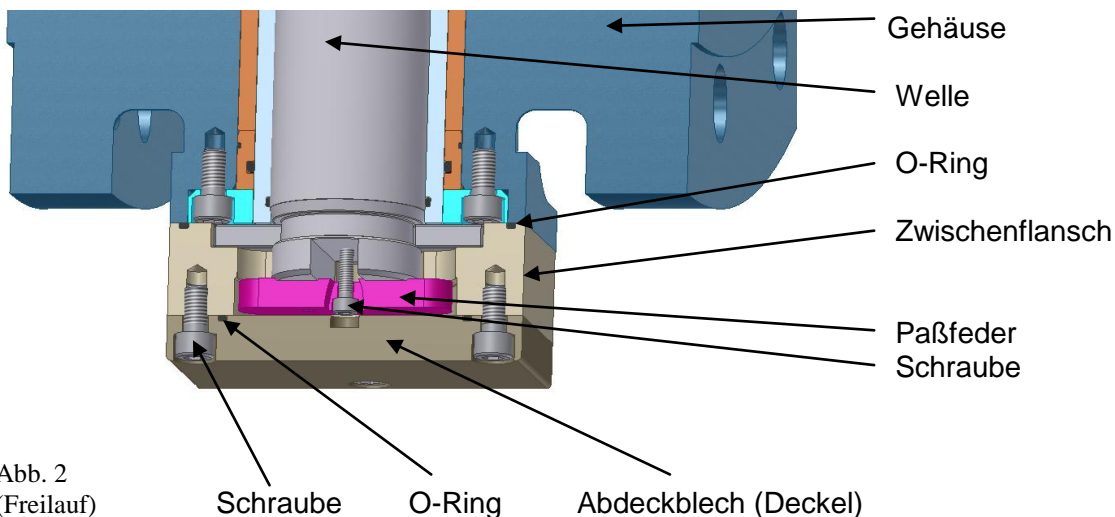


Abb. 2
(Freilauf)

G2 Umbau auf Blockierung

G2.1 Demontage Abdeckblech (Deckel) mit O-Ring und Schrauben

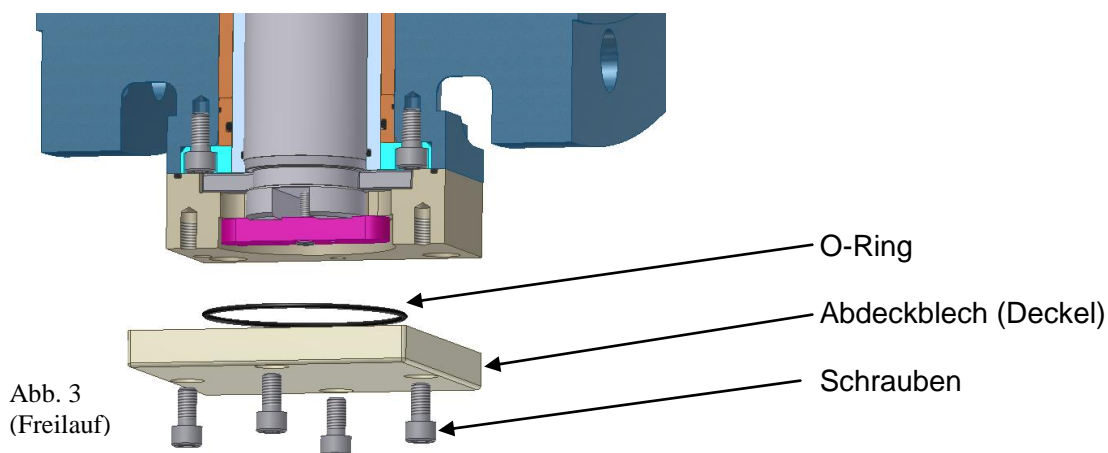


Abb. 3
(Freilauf)



Antrieb ist noch montiert, notwendig zum Ausrichten der Welle !
Antrieb / Welle max. 1° drehen.
Montage der Paßfeder zwischen Welle und Zwischenflansch.

G2.2 Umbau der Paßfeder von Freilauf-Stellung in Blockiert-Stellung

G2.2.1 Demontage Schraube und Paßfeder

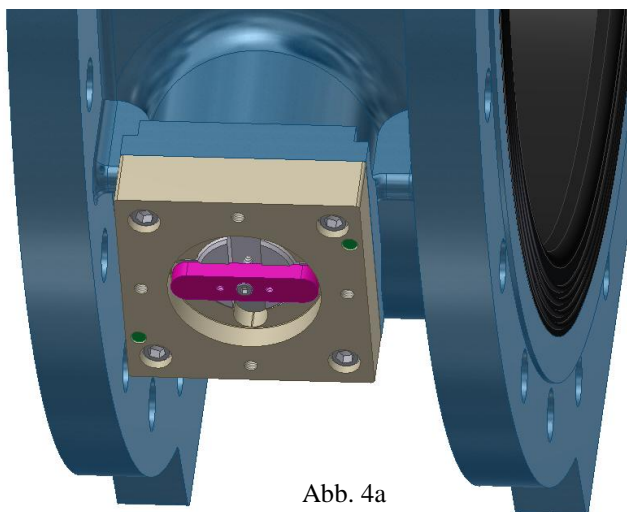


Abb. 4a
(Freilauf)

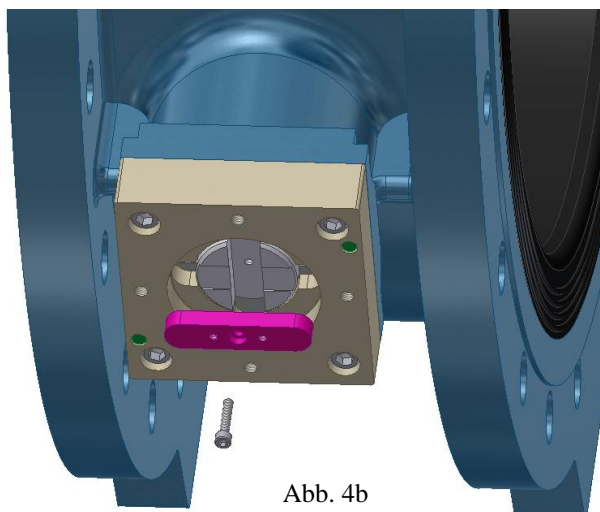


Abb. 4b

G2.2.2 umsetzen der Paßfeder in Blockiert-Stellung, sichern mit Schraube

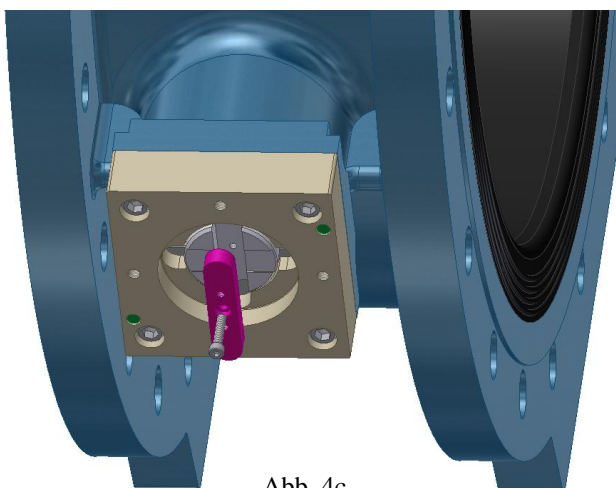


Abb. 4c

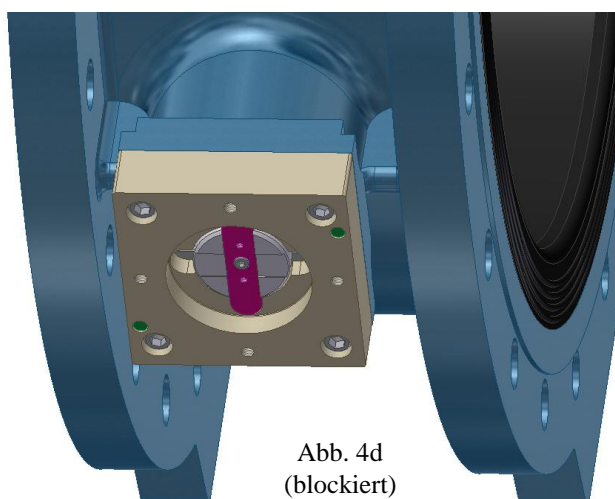


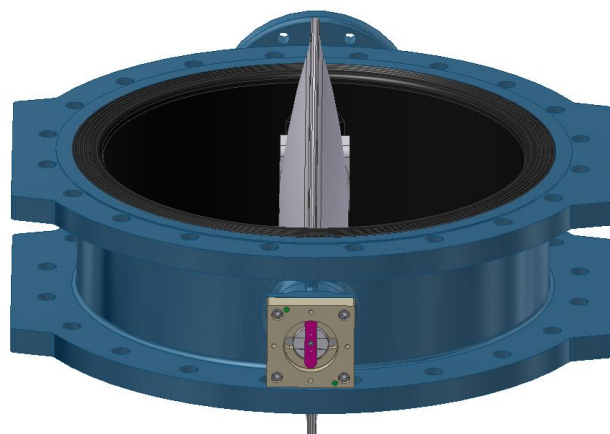
Abb. 4d
(blockiert)

G2.2.3 Möglichkeiten der Blockiert-Stellung







Scheibe geschlossen

Abb. 5a





Scheibe offen

Abb. 5b

	<ul style="list-style-type: none"> - Der Antrieb hat bis zur sicheren Verschraubung der Paßfeder in Blockiert-Stellung an der Armatur zu verbleiben ! - Die Stellung der Paßfeder (Blockiert-Stellung), gibt die Stellung der Klappenscheibe wieder ! - Abdeckblech (Deckel), O-Ring und Schrauben (s. Abb. 3) sind sicher aufzubewahren und vor Beschädigungen zu schützen (Blockiert-Stellung). - Abdeckblech (Deckel), O-Ring und Schrauben sind nur in Freilauf-Stellung zu montieren.
	<p>Mit dem Antrieb ist die Welle so auszurichten, dass die Paßfeder in Blockiert-Stellung (tiefe Nut in der Welle) Spiel zum Zwischenflansch hat.</p>
 <p>Warnung!</p>	<p>Verletzungsgefahr bei vorzeitiger Antriebs-Demontage, durch unkontrollierbare Bewegungen der Klappenscheibe / Welle !</p>
	<p>Keine Öffnungs- oder Schließbewegungen in Blockiert-Stellung ! Ausnahme : max. 1° Drehung des Antriebes während des Umbaues !</p>

G3 Umbau in Freilauf-Stellung

G3.1 Montage des Antriebes



	<p>Keine Öffnungs- oder Schließbewegungen in Blockiert-Stellung ! Ausnahme : max. 1° Drehung des Antriebes während des Umbaues !</p>
	<p>Stellung des Antriebes, muss Spiel der Paßfeder im Zwischenflansch gewährleisten !</p>

G3.2 Umsetzen der Paßfeder in Freilauf-Stellung

(flache Nut am Wellenende), mit Schraube sichern nach Abb. 4c , 4b, 4a

G3.3 Montage des Abdeckbleches (Deckel) mit O-Ring und Schrauben

nach Abb. 3 und Abb. 2

	<p>Beschädigte Bauteile sind zu ersetzen !</p>
 <p>Warnung!</p>	<p>Keine Fremdkörper einfügen oder zurücklassen ! Antrieb erst nach Montage des Abdeckbleches (Deckel) in Betrieb nehmen !</p>

G4 Demontage des Zwischenflansches

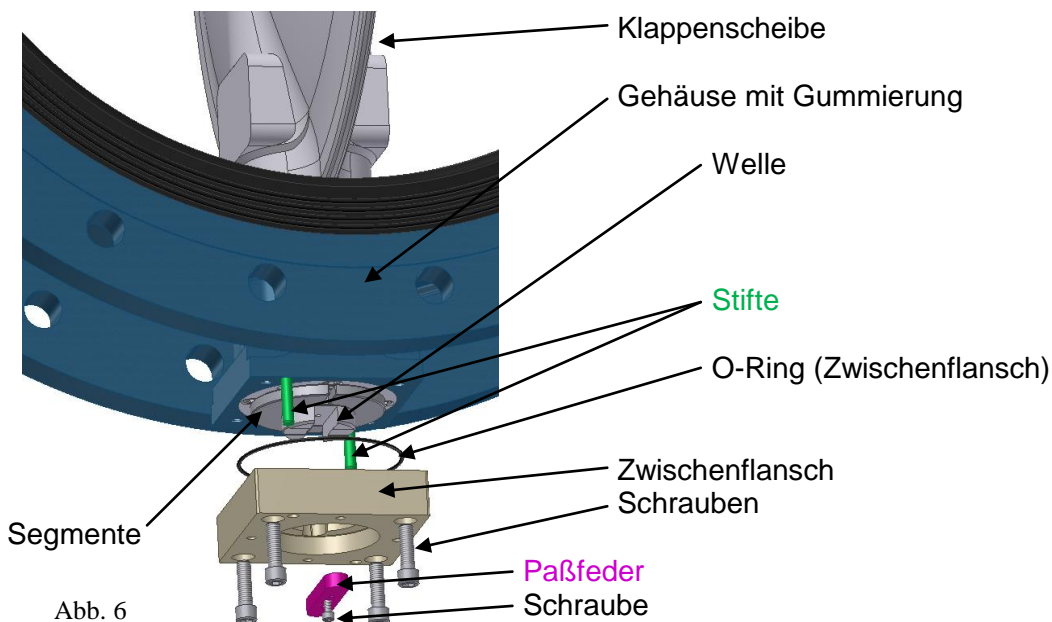


Antrieb bleibt montiert, um Bewegung der Welle zu verhindern, Klappenscheibe in Offen-Stellung !

G4.1 Demontage Abdeckblech (Deckel) mit O-Ring

nach Abb. 3

G4.2 Demontage Zwischenflansch



G4.2.1 Demontage Schraube und Paßfeder

G4.2.2 Demontage Schrauben des Zwischenflansches

G4.2.3 lösen Zwischenflansch mit O-Ring



Stifte verbohrt mit Gehäuse und Zwischenflansch, verstiftet mit Übergangspassung, Stifte im Zwischenflansch (als Verliersicherung) verstemmt !





Beim Lösen des Zwischenflansches, können die Stifte im Gehäuse oder im Zwischenflansch stecken bleiben. Stifte nehmen Drehmoment der Scheibe auf - in Blockiert-Stellung !




**vor der Demontage:
Einbaulage des Zwischenflansches zum Gehäuse kennzeichnen !**

G5 Montage des Zwischenflansches

	Antrieb bleibt montiert, um Bewegung der Welle zu verhindern, Klappenscheibe in Offen-Stellung !
	Beschädigte Bauteile sind zu ersetzen !


G5.1 Montage Zwischenflansch, O-Ring, Stifte und Schrauben

	Beachten der Kennzeichnung der Einbaulage des Zwischenflansches vom Ausbau ! Segmente müssen mit Spiel im Zwischenflansch liegen. O-Ring in O-Ring-Nut einlegen. Stifte müssen in vorgebohrten Löchern stecken.
---	--

siehe Abb. 6

G5.2 Montage Paßfeder und Schraube

siehe Abb. 6

	Je nach weiterer Verwendung: Freilauf-Stellung (flache Wellennut) Abb. 4a oder Blockiert-Stellung (tiefe Wellennut) Abb. 4d. Bei Freilaufstellung: Montage des Abdeckbleches (Deckel), O-Ring in O-Ring-Nut und Schrauben nach Abb. 3 und Abb. 2 !
---	---